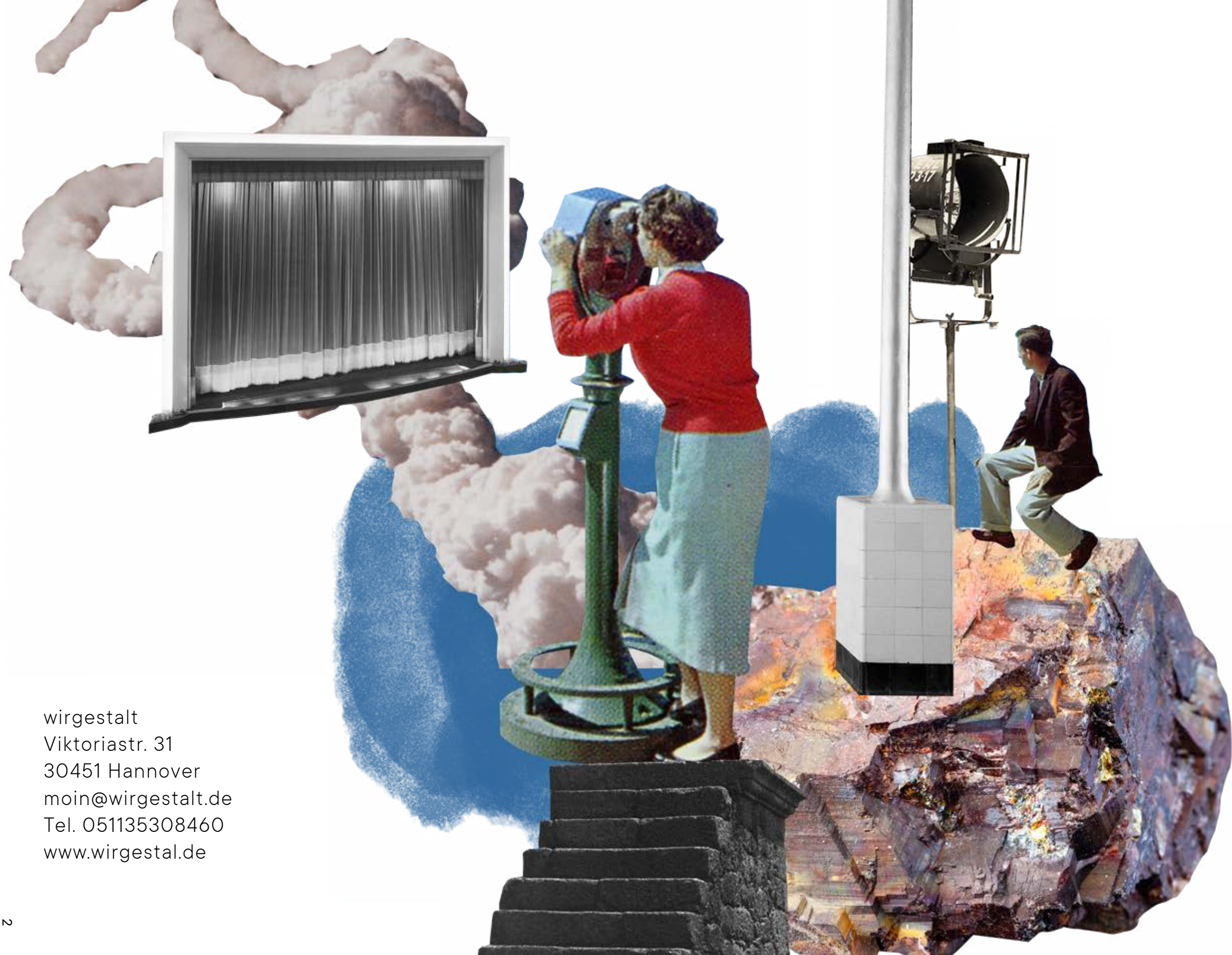


wirgestalt.



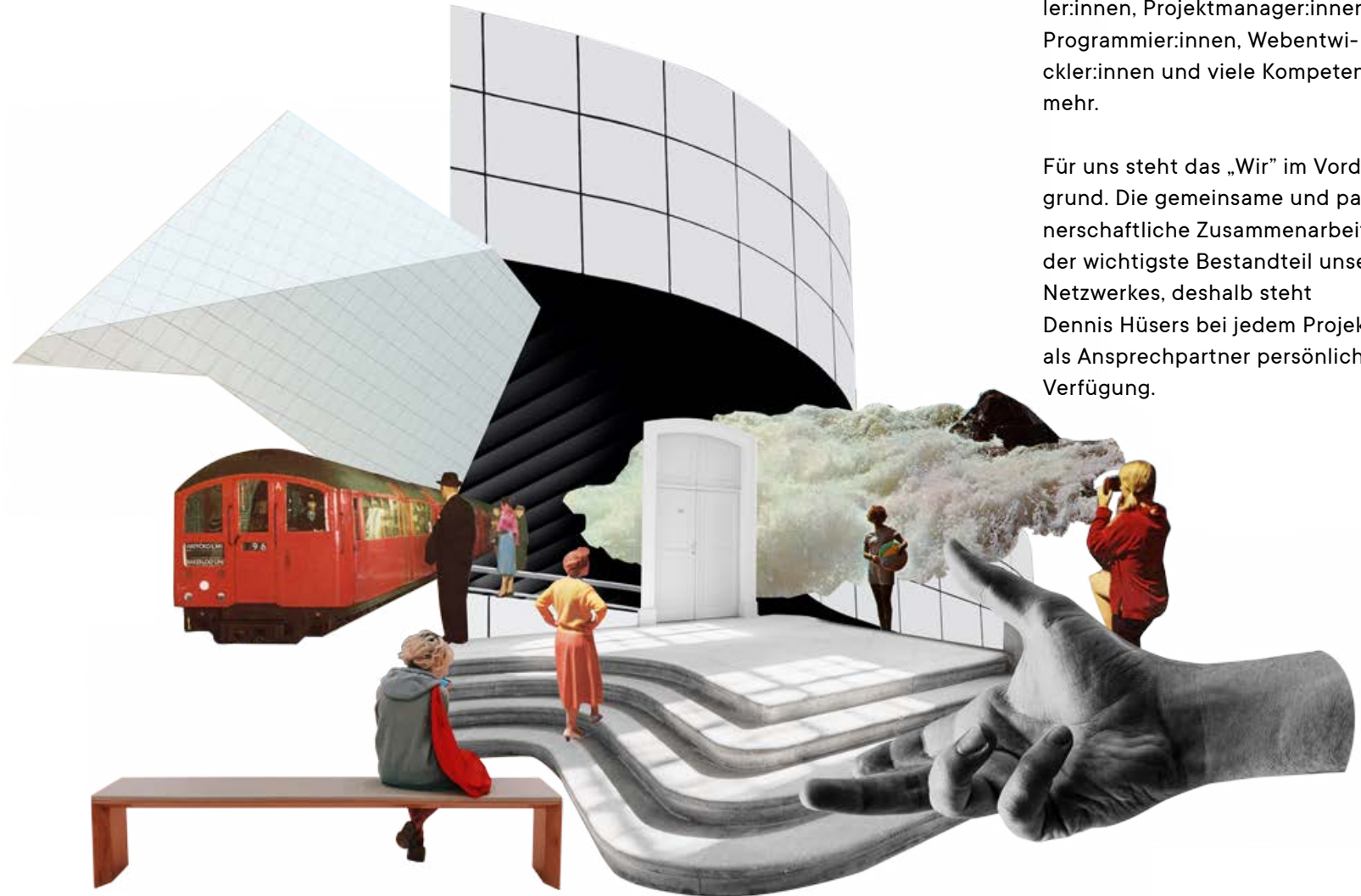


wirgestalt
Viktoriastr. 31
30451 Hannover
moin@wirgestalt.de
Tel. 051135308460
www.wirgestal.de

Wir geben Gestalt.

Wir entwickeln interdisziplinäre Projekte für Identität, Raum und Kultur.

Unsere Leidenschaft gilt der Erschaffung einzigartiger Projekte, die Identität formen, Räume zum Leben erwecken und zur Förderung von Kultur beitragen. Durch die Verschmelzung verschiedener Disziplinen schaffen wir innovative Lösungen, die Botschaften mit Bedeutung füllen. Unser erfahrenes Team aus Designer:innen, Künstler:innen und Expert:innen verschiedener Bereiche arbeitet Hand in Hand, um einzigartige Projekte zu realisieren, die bleibenden Eindruck hinterlassen.



Mit unserer langjährigen Berufserfahrung haben wir bereits sehr viele Projekte für Identität, Soziales, Raum, Kunst und Kultur umgesetzt.

Unter wirgestalt bündeln wir ein Netzwerk von Gestalter:innen, Filmer:innen, Illustrator:innen, Fotograf:innen, Konzeptioner:innen, Texter:innen, Kunstwissenschaftler:innen, Projektmanager:innen, Programmier:innen, Webentwickler:innen und viele Kompetenzen mehr.

Für uns steht das „Wir“ im Vordergrund. Die gemeinsame und partnerschaftliche Zusammenarbeit ist der wichtigste Bestandteil unseres Netzwerkes, deshalb steht Dennis Hüters bei jedem Projekt als Ansprechpartner persönlich zur Verfügung.

Leistungen

Wir sind Profis auf unserem Gebiet und agieren flexibel und interdisziplinär.

Identitätsgestaltung

Namensentwicklung, Logoentwicklung und Corporate Design – wir formen einprägsame Markenidentitäten.

Kommunikation

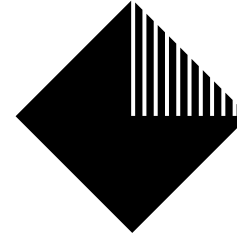
Ob Grafikdesign, Collagen oder Infografiken, wir visualisieren Eure Botschaften.

Kultur

Von Ausstellungsdesign über Kuration bis zum Standortmarketing – gemeinsam mit Euch schaffen wir Kultur.

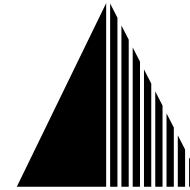
Raum

Unsere Raumkonzepte erwecken Räume zum Leben, die Geschichten erzählen und Menschen verbinden.



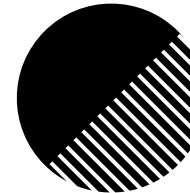
Kommunikation

Grafikdesign
Collagen
Verpackungsdesign
Infografiken
Illustrationen
Webbdesign
Motiondesign / Animation



Identität

Namensentwicklung
Logoentwicklung
Bild- / Illustrationsstil
Corporate Design
Corporate Identity



Kultur

Ausstellungsdesign
Ausstellungsmanagement
Kuration
Standortmarketing
Öffentlicher Raum
Vermittlung



Raum

Raumgestaltung
Orientierungssysteme
Öffentlicher Raum



INTERVENTIONALE EINS

Interventionale eins

Der Kongress für performative Kunst im öffentlichen Raum in Wuppertal

Corporate Design / Konzeption / Kampagne /
Logoentwicklung / Illustration / Bildwelten
2023



Als Kongress für performative Kunst im öffentlichen Raum wurde die INTERVENTIONALE EINS 2023 erstmalig ins Leben gerufen und fand vom 19.-20. Juni in Wuppertal, Oberbarmen statt.

Die INTERVENTIONALE EINS ist der erste Kongress dieser Art. Sie bringt Praktiker:innen aus Kunst,

Politik, Sozialer Arbeit und Stadtentwicklung, Wissenschaftlerinnen und Menschen von der Straße zusammen und ist Forum für künstlerische Forschung, Szene-Treffen, Akademie der Straße. Sie untersucht, was passiert, wenn die Kunst in den öffentlichen Raum geht, und was es braucht, damit diese Praxis mehr Aufmerksamkeit erhält.

Für den Kongress wurde ein generatives Logo entwickelt, das durch seine fließende Form und wandelnde Gestalt den Versuch wagt performative Kunst zu zitieren und dabei ihren ephemeren und interventionistischen Charakter aufzufangen. Im Ergebnis finden wir ein dynamisches Logo, aus dem sich eine Reihe von statischen Logovariationen ableiten lassen, die in unterschiedlichen Anwendungsfällen eingesetzt, getauscht und oder kombiniert werden können.

Die Bildelemente im Corporate Design der INTERVENTIONALE EINS sind bewusst ausgewählt worden, um die Aussage und die Werte des Kongresses zu unterstützen. Jedes Bildelement, bestehend aus gerasterten Bildern ist bedeutungstiftend und symbolisiert Aspekte der Intervention, der Kunst und der Stadt. Das Sprachrohr steht für das zentrale Anliegen der INTERVENTIONALE EINS, Stimmen und Perspektiven zu bündeln und zu Gehör zu bringen. Der Spazierstock symbolisiert die Performanz im öffentlichen Raum und die Idee, die Stadt als Bühne zu nutzen. Das Fernglas steht für die Vision des Kongresses, neue Wege in der Kunst zu beschreiten und den Blick auf das Unbekannte zu richten. Das medizinische Abhörgerät steht für die Wichtigkeit, zuzuhören und

aufeinander zu achten. Die Kombination dieser Bildelemente in den collagenartigen Bildwelten des Corporate Designs erzeugt eine besondere Dynamik und vermittelt die Idee eines vielfältigen und pulsierenden Kunst- und Kulturraums.

Die Wahl der Atkinson Hyperlegible als Schriftart für die INTERVENTIONALE EINS bietet sich aus folgenden Gründen ideal an: Zum einen wurde die Schriftart speziell entwickelt, um die Lesbarkeit zu verbessern, insbesondere für Menschen mit Seheinschränkungen, was dem inklusiven Charakter des Kongresses entspricht. Zum anderen bricht die Schriftart viele gestalterische Regeln und fällt dadurch auf, was zur performativen Kunst im öffentlichen Raum passt, die ebenfalls aus der Reihe tanzt. Einige Elemente der Typografie haben auch einen interventionistischen Charakter und helfen dabei die visuelle Identität des Kongresses zu prägen. Insgesamt bietet die Atkinson Hyperlegible also nicht nur eine hohe Lesbarkeit, sondern auch eine visuelle Einzigartigkeit und kreative Freiheit für die Gestaltung der INTERVENTIONALE EINS.





Station Waterloo

Gestaltung U-Bahn-Station /
Raumgestaltung /
Konzeption / Illustration /
Umsetzung / Ausarbeitung
der Stadthistorie

2013



STATION WATERLOO



Die U-Bahn-Station „Waterloo“ am Waterloo-Platz in Hannover wurde bei ihrer Erbauung nach rein zweckmäßigen Maßgaben gestaltet.

Seit 2013 wird die gesamte hannoversche Stadtgeschichte in chronologischer Reihenfolge über die unterschiedlichen Bahnsteige verteilt visualisiert.

16 aufwendige Collagen aus historischem Bildmaterial und Illustrationen bedecken die Tunnelwände. Auf den Säulen liefern übersichtliche Infotafeln Daten und Fakten zu dem bildlich Dargestellten.



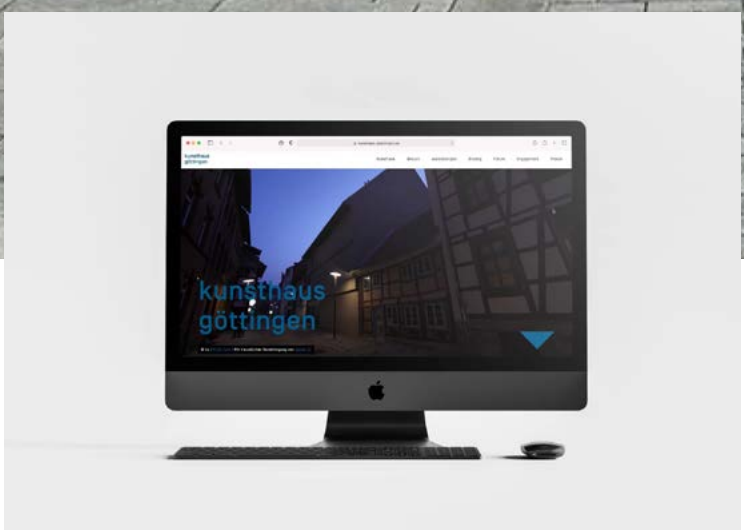
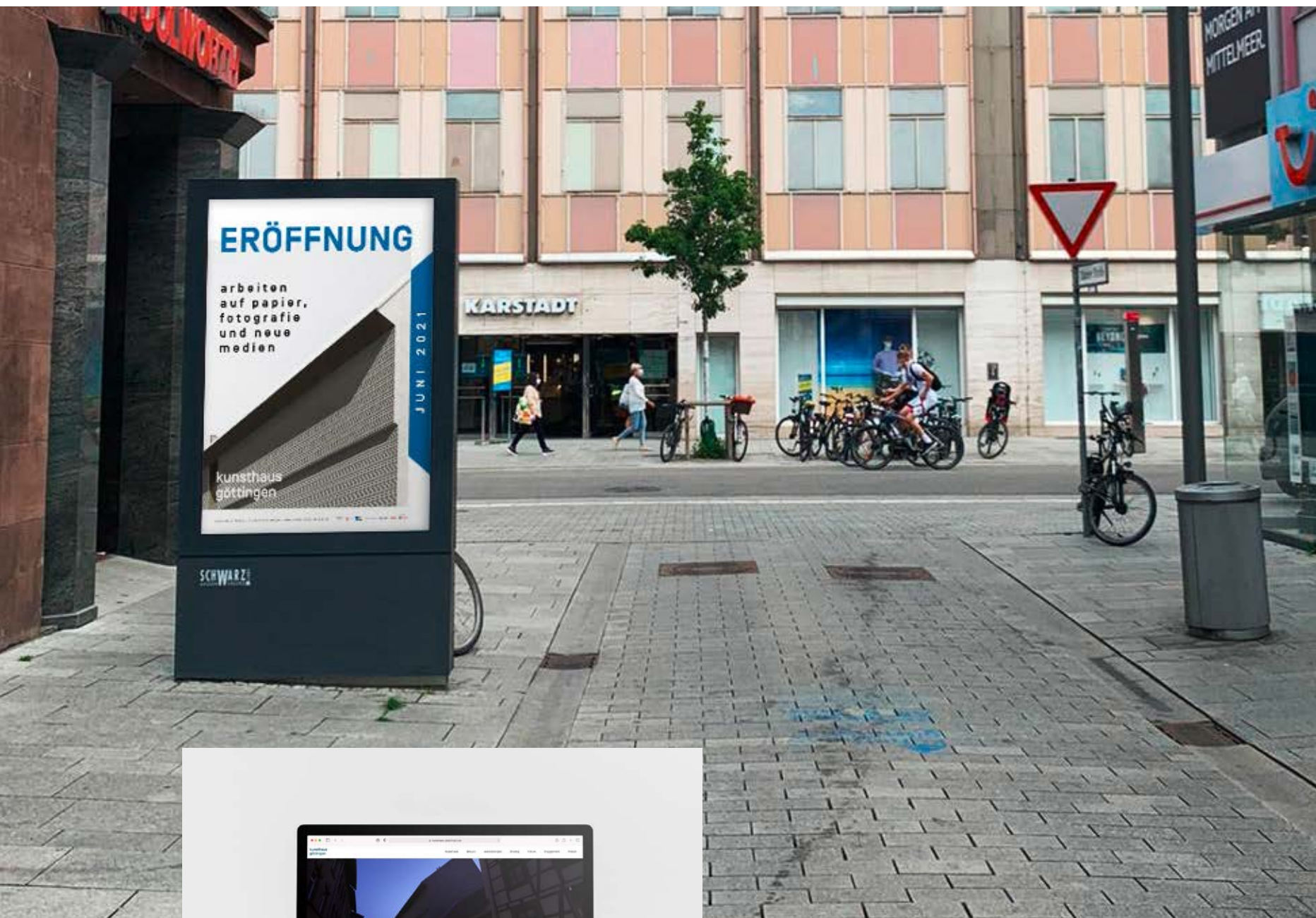




Kunsthaus Göttingen

Kommunikationsdesign /
Corporate Design
Weiterentwicklung /
Eröffnungskampagne /
Begleitheft / Give Aways /
Plakatgestaltung /
Guerilla Marketing /
Website-Relaunch

2021





Für das neu eröffnete Kunsthhaus Göttingen, in dem zeitgenössische Kunst in Form von Arbeiten auf Papier, Fotografien und neuen Medien einen Ausstellungsort finden, galt es, eine passende Eröffnungskampagne und Website zu gestalten und umzusetzen. In enger Kooperation mit dem Verleger Gerhard Steidl, entsteht in der Düsternen Straße 7 ein neuer Raum für internationale Künstler*innen.

Unter www.kunsthhaus-goettingen.de können ab jetzt immer die neusten Entwicklungen verfolgt werden.





Sprengel Museum

Kommunikationsdesign /
Corporate Design / Leitsystem /
Out-of-Home Kampagne /
Begleitheft / Give Aways/
Plakatgestaltung

2017

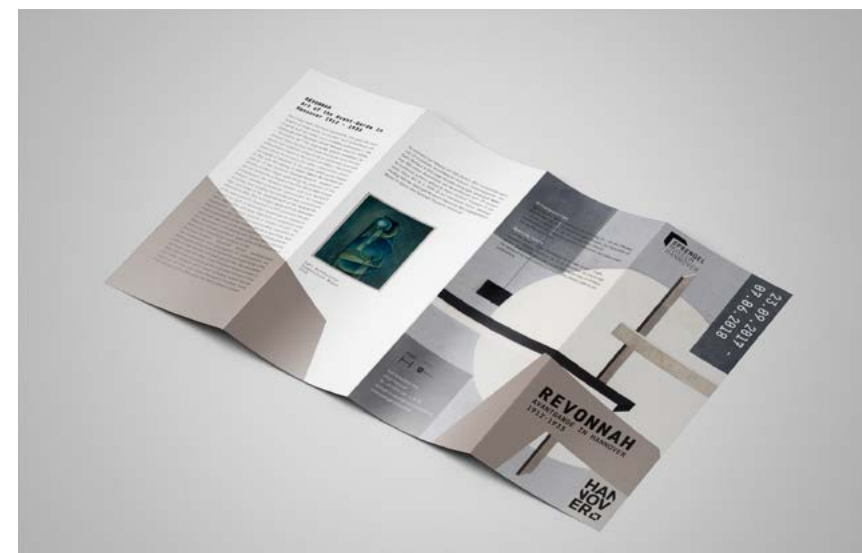


Is Kernelement eines neuen Corporate Designs rahmt der „Sprengel-Winkel“ den Namen des Museums, die Typografie des Leitsystems und die Beschriftungen der jeweiligen Ausstellung in der oberen linken Ecke. Der „Sprengel-Winkel“ prägt die Erscheinung des Hauses und erstreckt sich in seiner Anwendung vom Logo des Hauses, über die Unterstützung des Leitsystems, bis hin zur grafischen Gestaltung der Print- und Internetmedien.



Das Sprengel Museum Hannover hatte einen nationalen Wettbewerb für die Entwicklung eines neuen Corporate Designs ausgeschrieben. Die Sammlungsschwerpunkte Malerei und Skulptur, Grafik, Fotografie und Medien sowie das Kurt Schwitters Archiv sollten berücksichtigt werden und sich in dem neuen Design wiederfinden. Das Corporate Design soll von der Anwendung bei Produkten und Drucksachen, bis hin zum Redesign des Internetauftritts universal verwendbar sein.

Der gestaltete „Sprengel-Winkel“ leitet sich unmittelbar von der Architektur und inhaltlichen Ausrichtung des Hauses ab. Als formales Element symbolisiert er den Raum für die Kunst, den Zugang zur Kunst, sowie die stetige Weiterentwicklung des Museums und der Sammlung. Der „Sprengel-Winkel“ fasst die unterschiedlichen Bereiche Malerei und Skulptur, Grafik, Fotografie und Medien und das Kurt Schwitters Archiv visuell als Einheit zusammen.







STADTLABOR SALZGITTER

Corporate Design / Ausstellungs-
design / Konzeption / Illustration /
/ Öffentlicher Raum

2023

Die beiden Innenstädte von Salzgitter stehen wie alle Innenstädte in Deutschland vor großen Herausforderungen. Die demographische Entwicklung, der anhaltende Strukturwandel im Einzelhandel, ein verändertes Freizeitverhalten, die sich rasant wandelnden Konsumgewohnheiten und aktuell insbesondere die Auswirkungen und Beschränkungen durch die Corona-Pandemie und die Energiekrise stellen die urbanen Räume und ihr gewohntes Erscheinungsbild auf eine harte Probe. Neben dem Handel erhöhen andere Besuchsanlässe die Ansprüche an einen funktionierenden Nutzungsmix in den Innenstädten.

Um diese Trends, Herausforderungen und Chancen in den Fokus zu nehmen und dabei die Wünsche und Bedürfnisse der Bürger:innen Salzgitters in den Mittelpunkt stellen zu können, wurde das STADTLABOR SALZGITTER ins Leben gerufen. Hier wurden Bürger:innen interviewt, Workshops gegeben, Meinungen, Wünsche und Ideen gesammelt und im öffentlichen Raum kommuniziert. Ziel ist es, die Zentren in Ihrer Funktion langfristig zu sichern und mit einem differenzierten und spezialisierten Angebot für Bürger:innen und Besucher:innen attraktiv zu gestalten. So sollen die Innenstädte als Treffpunkt und Ort des kulturellen Lebens gestärkt



werden. Unterstützt durch das Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ sollen basierend auf einer fundierten Analyse daher gemeinsam mit den Aktiven vor Ort Ziele, Handlungsansätze und Maßnahmen entwickelt werden, die eine künftige, nachhaltige Entwicklung der jeweiligen Standorte befördern können.

Wir durften uns in dem Projekt mit dem Ausstellungsdesign einbringen. Entstanden sind mehrere Ausstellungskästen, in denen Stadtstimmen Salzgitters und Best Practice Beispiele deutscher Innenstädte aufbereitet wurden. Zudem entstand eine Ideenkarte Salzgitters als partizipative Station für die Beteiligung der Bürger:innen. Auf Holzplatten gedruckte Zitate, Kurztexte, Portraitfotos und Stadtbilder wurden zu mehrschichtigen, dreidimensionalen Schaukästen arrangiert, die die Herausforderungen und Chancen der Innenstädte Salzgitter-Bad und Lebenstedt aufzeigen.





 **Garderobe**
Cloakroom

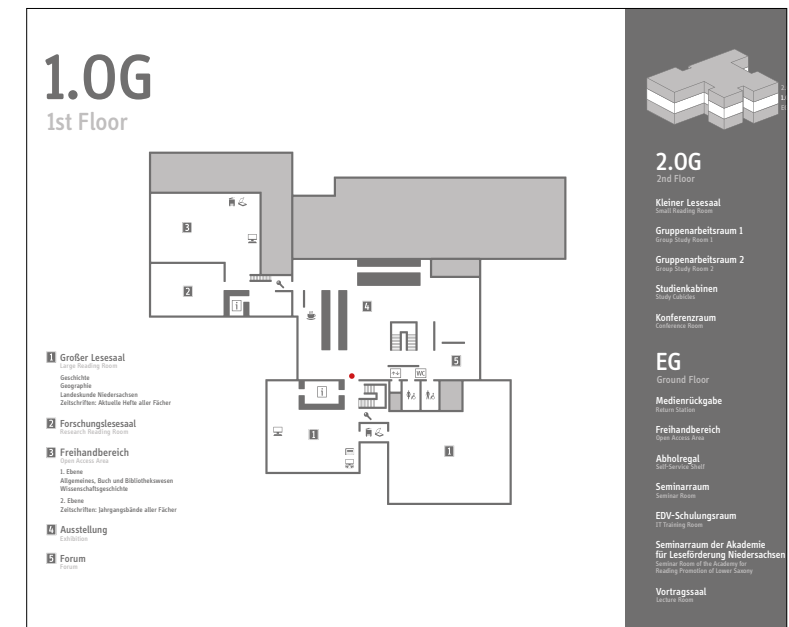
 **Cafeteria**
Cafeteria

 **Toiletten**
Toilets

Niedersächsische Landesbibliothek

Leit- und Orientierungssystem /
Piktogrammentwicklung und Gestaltung /
Raumgestaltung

2016





Beständen der Welfendynastie fügte er Bücher hinzu, die seine wissenschaftlichen und künstlerischen Interessen widerspiegeln. Dieses Fundament prägt die GWLB bis heute.





WER WAR LEIBNIZ? Region Hannover

Kampagne / Konzeption /
Illustration / Öffentlicher
Raum / Corporate Design /
Webdesign

2016









88. Herbstausstellung Kunstverein Hannover

Kataloggestaltung /
Entwicklung Key Visual

2018



Es wurde ein einheitliches Erscheinungsbild für Print- und Online-medien entwickelt. Ein auffälliges Neonorange – Pantone 804 – leitet sich von der Farbe der Corporate Identity ab und prägt das Design.





Niedersächsische Landesbibliothek

Ausstellungsdesign /
Raumgestaltung /
Out-of-Home Kampagne /
Begleitheft /
Plakatgestaltung

2016



HistaFood

Corporate Design /
Logogestaltung /
Verpackungsdesign /
Kommunikationsdesign /
Kampagnenentwicklung

2022





Die HistaFood Produkte sind eine verträgliche Alternative zu histaminreichen Lebensmitteln. Die Auswahl reicht vom kernigen Müsli über eine würzige Gemüsebrühe

bis hin zum leckeren Brotaufstrich. Es wird auf unnötige Zusatzstoffe verzichtet. Darüber hinaus sind sie vegan, glutenfrei und laktosefrei und ausschließlich in Bio-Qualität.



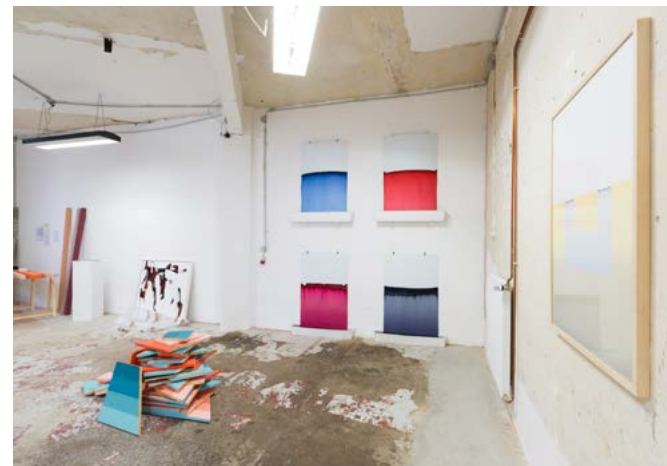
GEWALT
GEGEN?


MARKUSKIRCHE



C28

C 2 8 K U N S T R A U M



C28 Kunstraum

Kommunikationsdesign /
Corporate Design /
Plakatgestaltung /
Künstler:innenpostkarten

2016–2019





HistaNutri

Corporate Design /
Logogestaltung /
Verpackungsdesign /
Kommunikationsdesign

2022



 **MARKUSKIRCHE**



Von Menschen und Dingen

19.6.-31.7.2022

Göran Gnaudschun
Christian Retschlag

Öffnungszeiten: Mi-So 13-19 Uhr, Eintritt frei
U-Bahn 3 | 7 | 9 | Bus 100 | 121 | 200 | 134 | Lister Platz



Kultur »» Kirche



Göran Gnaudschun: Visionen, 2022, Acryl, 100 x 100 cm; Christian Retschlag: Dingen, 2022, Acryl, 100 x 100 cm

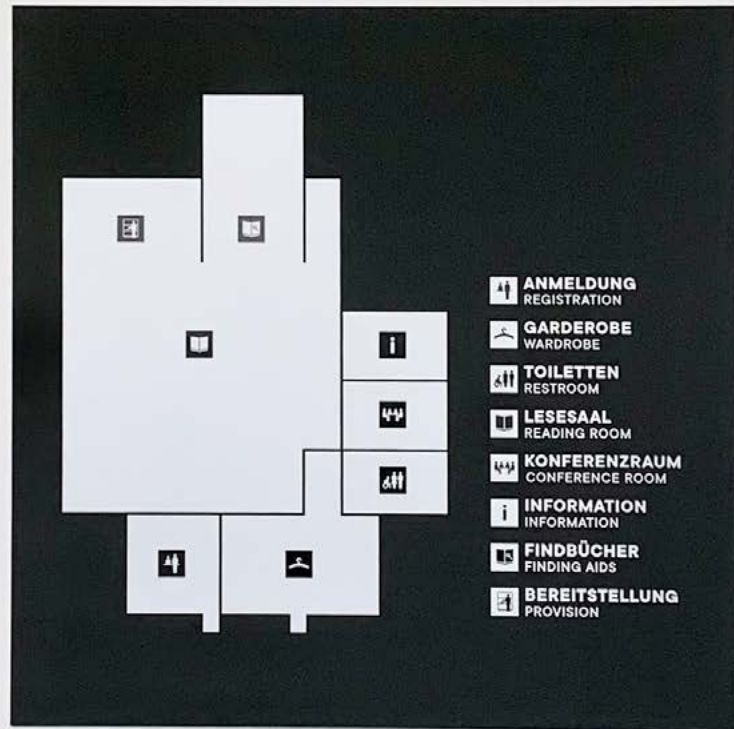


Von Menschen und Dingen / Markuskirche

Plakatgestaltung /
Leporellogestaltung /
Künstler:innenpostkarten

2021





Niedersächsisches Landesarchiv

Leit- und Orientierungssystem /
Piktogrammentwicklung und
Gestaltung /
Raumgestaltung

2022





Hannes Malte Mahler / Markuskirche

Kommunikationsdesign /
Leporellogestaltung /
Plakatgestaltung

2017

Hannes Malte Mahler

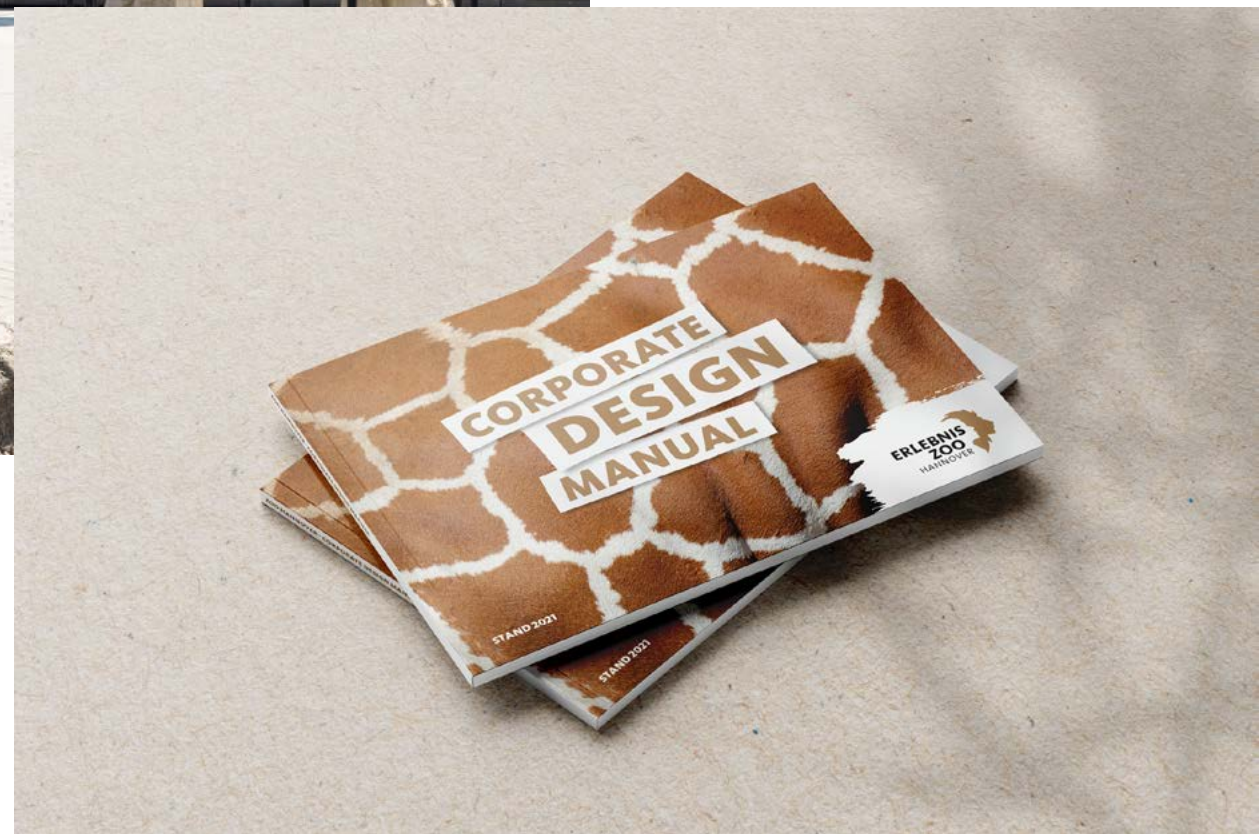




Erlebnis Zoo Hannover

Corporate Design /
Konzeption /
Kampagnenentwicklung /
Illustration / Kommunika-
tionsdesign / Bildwelten

2021





Die Herausforderung war es, die vielen Aspekte des Erlebnis Zoos zu einen. Entstanden ist ein handgestalteter Baukasten, der spielerisch und mit einer besonderen Leichtigkeit durch Farben, illustrative Elemente und Typografie vereint. Durch unterschiedliche Elemente wie freigestellte Tiere, Pflanzen, Farben, Formen und Texturen kann das Design immer wieder neu entdeckt und erfunden werden. Durch den Einsatz und die Kombination der verschiedenen Bausteine bleibt die Außendarstellung spannend und die Gestaltung bietet insofern ein zeitloses Design, als das es immer weiter entwickelt werden kann. So finden auch neue Tiere, Themen und Welten einen Raum in dem Corporate Design.



